



Salvador Dalí, Pfingsten

Reli-Datei 6.5a

Pfingsten als Vollendung des Osterfestes

Unser Pfingstfest ist der 50. Tag nach Ostern. Es geht auf das jüdische Wochenfest zurück, zu dem viele Pilger nach Jerusalem kamen.

Die Apostelgeschichte (Apg 2,1-13) erzählt, dass sich der Geist Gottes in **Sturm** und **Feuerzungen** zeigte:

- **Sturm** und **Feuer** sind Bilder der Bibel. Sie weisen auf Gottes Macht hin. Gottes Geist ist die Kraft, welche die ersten Christen erfüllt und begeistert.
- In **Taufe** und **Firmung** wird uns dieser Geist geschenkt, der uns hilft als Christen zu leben.

Davon singt auch das folgende **Lied**:

Komm, heil'ger Geist, mit deiner Kraft,
die uns verbindet und Leben schafft.

1. Wie das Feuer sich verbreitet und
die Dunkelheit erhellt,
so soll uns dein Geist ergreifen,
umgestalten unsre Welt.

2. Wie der Sturm, so unaufhaltsam
dring in unser Leben ein.

Nur wenn wir uns nicht verschließen,
können wir deine Kirche sein.